

# Protokoll Generalversammlung Genossenschaft die frischlinge, 28. Juni 2018

## Traktandenliste

1. Begrüssung
  2. Jahresbericht 2017 der Verwaltung
  3. Bilanz und Jahresrechnung 2017
  4. Entlastung der Verwaltung
  5. Einkaufsreglement
  6. Budget 2018
  7. Diverses
- 

1. Alex begrüsst die Anwesenden. Markus Just wird als Stimmenzähler gewählt, 26 anwesende Genossenschaftsmitglieder, 4 Verwaltungsmitglieder
2. Simon erzählt Jahresbericht mit Rückschau bis ins Jahr 2016: Idee „geisterte“ seit Frühling 2016 in Köpfen rum, es waren viele Leute die mitgedacht haben, verschiedene Ideen, Gründung der Genossenschaft im April 2017, jetziges Kernteam besteht seit Sommer 2017, Start up Challenge gab wichtige Inputs und nötigte uns, einen Businessplan zu erstellen, wir schafften es immerhin ins Finale, 11. Platz von über 100 Teilnehmern. Danach musste man eine neue Idee für die Finanzierung suchen. Gleichzeitig kamen wir über Startup Challenge mit Holger in Kontakt. Von Difference Lab haben wir grosse Unterstützung für den Aufbau der Website und die zweistufige Finanzierung erhalten. Im November 2017 kamen von 140 Genossenschaftlern 60'000 Franken zusammen. Das war eine unglaublich grosse Unterstützung von zahlreichen Leuten – u. a. auch von vielen, die heute auch anwesend sind. Mit dem Erreichen dieses Zielbetrags war klar: Es wird den Laden geben.
3. Fabian stellt Bilanz 2017 und Erfolgsrechnung 2017 vor. Beides wird einstimmig angenommen
4. Anwesende Mitglieder stimmen ohne Gegenstimme der Entlastung der Verwaltung zu. Verlust wird auf 2018 übertragen, GV stimmt ohne Gegenstimme zu.
5. Annina führt aus, dass Einkaufsreglement traktandiert wurde, weil Statuten besagen, dass es von der GV angenommen werden muss. Das Einkaufsreglement wird momentan von der Verwaltung ausgearbeitet und an der nächsten GV zur Abstimmung vorgelegt. Es wird sämtliche Modalitäten rund um das Ladenabonnement beinhalten. Inputs von Seiten der Mitglieder sind jederzeit willkommen.
6. Fabian präsentiert die Erfolgsrechnung per jetzt und hochgerechnet auf 2018, was dem Betrag entspricht, den wir für das Jahr 2018 budgetieren.
  - Frage eines Genossenschaftsmitglieds: Muss die Genossenschaft Steuern bezahlen, Antwort Fabian: Ja, weil wir einen Gewinn ausweisen.
  - Frage Mitglied: „Lohnkosten scheinen mir sehr wenig, wieso ist das so?“ Fabian: Wir haben erst eine 50-Prozent-Stelle, die hier nur für halbes Jahres budgetiert ist. Längerfristig ist eine zweite Stelle geplant, so dass immer jemand Bezahltes im Laden anwesend ist.
  - Frage Regula Kaiser: warum ist der Gewinn so hoch? Was macht man damit? Daniel Meili: wir bestimmen ja dann an der nächsten GV über die Gewinnverwendung. Fabian: Die

Einnahmen vom Crowdfunding stecken auch noch drin. Mit Crowdfunding wollten wir vor allem den Lohn der ersten angestellten Person vorfinanzieren, jetzt ist es so, dass Laden schon Stelle tragen könnten.

Corinne: geht ihr davon aus, dass Abos linear steigen? Fabian: Nein, nicht linear, aber doch stetig leicht steigen. Wir können aber nur schätzen.

7. Alex erzählt von Ladenlokalsuche mit Fotos von Aufbau.

Berichtet, dass mehrere Freiwillige nun im Laden mithelfen, es gibt immer mehr neue Gesichter, die im Laden stehen. Die bezahlte Stelle konnte besetzt werden: wir haben uns für unsere Traumkandidatin entschieden. Es gibt zudem verschiedene Arbeitsgruppen, z.B. zu den Themen Events und Sortiment. Das kann man sich sehr gerne einbringen, wenn man etwas beitragen möchte. Wie man uns auch ganz gut unterstützen kann: Weitererzählen! Frage Flavien Gousset: Was ist mit den Fotos, die automatisch alle 20 Minuten während dem Aufbau gemacht wurden? Fabian: Diese sind bei ihm auf der Kamera, es wird noch etwas passieren. Versprochen, wir holen es nach.

Fun Facts und Fragerunde zum Schluss

Fabian wirft noch mit ein paar Zahlen um sich, „Fun Facts und Hard Facts“: 85'000 Umsatz bis jetzt. 60% von Abonnenten, 40% von nicht-Abonnenten. Das Trockensortiment macht den grössten Teil aus. Meist verkaufte Produkt: Eier! Dann Ruchbrot, Sorbetto Glacé, Rispen Tomaten. Ladenhüter: Anis!

Wortmeldung aus dem Publikum: das war sehr unterhaltsam, Danke!

Barbara: Wie hat es der Rassenhühnerproduzent geschafft, so viele Eier zu liefern?

Alex erklärt Unterschied zwischen Rassenhühner und Hybridhühner. Um aufzufangen, dass wir plötzlich so viele Eier haben: John Baker hat ein Abkommen mit dem Loorenhof, er bekommt zu einem Fixpreis Eier von Hybrid- oder Rassenhühnern, je nach dem was mehr vorhanden ist.

Wortmeldung Tatjana: Danke vielmals, dass ihr alles auf die Beine gestellt habt.

Mira: Danke! Es ist ein grossen Plus an Lebensqualität! Ihr arbeitet gratis und nehmt nicht gratis essen nach Hause? Fabian: Wir haben ein Gratis-Abo. Und manchmal ein Getränk oder etwas, das abläuft.

Wortmeldung aus dem Publikum: Wie lange können wir mit euch rechnen? Simon: wir werden je länger, je weniger im Laden stehen. Aber bis auf weiteres in der Verwaltung bleiben. Wir wollen auch mehr Zeit haben für das Drumherum, für Events und Vernetzung.

Daniel Meili: Es wäre wichtig, die Visualisierung zu verbessern. Ist da etwas angedacht?

Simon: Ja, das ist in Planung.

Danach offizieller Teil geschlossen, gemütlicher Ausklang beim Apéro.

Protokollführung:

Annina Just, 28. Juni 2018

